

# The Alchemy of Business Transformation

## Ausbildung zum Facilitator in Transformational Leadership

mit  
Jürgen Kugele &  
Iris von Tiedemann  
und Gasttrainern

Berlin 2010/2011



## Grundgedanke

„Wie oben, so unten.  
Wie innen, so außen“

*Hermes Trismegistos*

"Wenn Du zu verstehen beginnst, was  
Du bist, ohne zu versuchen, etwas zu  
verändern, veränderst Du Dich  
bereits“

*Jiddu Krishnamurti*

...mit anderen Worten:

„Nur wer sich selbst führen kann,  
kann auch andere führen“

*Peter Drucker*

## Ziel und Nutzen

Die Ausbildung zum „*Facilitator in Transformational Leadership*“ verbindet modernste Methoden und Techniken des Management- und Life-Coaching auf dem Hintergrund der Integralen Theorie (AQAL) von Ken Wilber und der Psychologie von C.G.Jung in Verbindung mit der Systemtheorie zu einem wirksamen Instrument für die professionelle Begleitung und Gestaltung von tiefen und komplexen Transformationsprozessen auf der Ebene von Individuum, Gruppe und Organisation.

Das Einzigartige der Ausbildung ist dabei der konsequente Fokus auf die Entwicklung der Person als Coach/Facilitator, mit dem Ziel, sich selbst als kraftvollste Intervention in der Transformation von Individuen, Gruppen und Organisationen wahrzunehmen.

Langjährige eigene Erfahrung auf diesem Weg und eine ausgewiesene Expertise der Trainer garantieren einen kompetenten Rahmen für diesen Sprung in eine neue Form der Beratung mit einem neuen Selbst-Bewusst-Sein in der Unterstützung und Begleitung von Wandlungsprozessen.

## Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an

- Führungskräfte,
- interne und externe PE- und OE-Berater,
- Projektleiter,
- Trainer und Coaches,
- Supervisoren, Psychotherapeuten
- und Berufene, die ihre Geschäftsfelder erweitern wollen.

## Wurzeln & Flügel...

Die Idee zu dieser Coaching-Ausbildung entstand 1998 in Berlin im Rahmen einer gemeinsamen Ausbildung in ProzessModeration.

ProzessModeration ist die Anwendung der Prozessarbeit von Arnold Mindell, einem Schüler von C.G. Jung, in Organisationen.

In der ProzessModeration hat der Moderator die Rolle eines Facilitator, was übersetzt, soviel wie "Erleichterer", „Ermöglicher“, „Geburtshelfer" bedeutet.

Facilitating erfordert eine Kompetenz, die immer das ganze System mit seiner Eigendynamik und der jeweiligen Umwelt (Mitarbeiter, Kunden, Markt etc.) im Fokus hat und sich in erster Linie auf themenübergreifende Transformations- und Integrationsprozesse konzentriert.

Der Facilitator selbst versteht sich in der Arbeit als Teil des Systems und ist „in persona“ bereits eine Intervention.

Dabei geht es um die Kunst, die Ebenen und Phasen des Geschehens zu orten, zu durchdringen und zu entfalten, damit das „Wesentliche“ sich zeigen kann.

Wir haben diese Projektidee weiter verfolgt und daraus eine ganzheitliche Coaching-Ausbildung zum „*Facilitator in Integrative Leadership*“ entwickelt.

Ein erster Durchlauf wurde als Pilotprojekt 2004/2005 in der Praxis erprobt. Seitdem hat diese Ausbildung bei vielen Teilnehmern sichtbar Früchte getragen und gewinnbringend zu deren Professionalisierung und Marktpositionierung beitragen können.

(Z.B. [www.school-of-facilitation.de](http://www.school-of-facilitation.de) und andere Netzwerkpartner siehe Website [www.irisvontiedemann.de](http://www.irisvontiedemann.de))

Der Ausbildungsgang 2010 wird durch den verstärkten Fokus auf das Thema innere und äußere Transformation umbenannt in Ausbildung zum

„*Facilitator in Transformational Leadership*“.

Diese Ausbildung ist ebenfalls zertifiziert von der European Coaching Association (ECA).

Die Ausbildung beinhaltet weiterhin wie gehabt eine Lizenzierung im Golden Profiler of Personality (GPOP ©) und optional die Lizenzierung als Wertemanager nach Spiral Dynamics.

## Fokus und Ablauf

Die Ausbildung zum „*Facilitator in Transformational Leadership*“ folgt in der Struktur des Gesamtablaufs den sieben alchemistischen Wandlungsstufen. Die Alchemie birgt seit Jahrtausenden tiefgehendes Wissen über Wandlungsprozesse.

C.G. Jung war einer der Pioniere, die dieses Wissen der Neuzeit zugänglich gemacht haben.

Auch die moderne Managementberatung bezieht sich zunehmend auf dieses Wissen. Sei es in „The New Alchemists“ des Managementvordenkers Charles Handy oder in einem Bericht der Financial Times von 2005 über eine Untersuchung (siehe auch Harvard Business Manager 7/2005) von Managern, in denen der Alchemist als erfolgreichster Typus vorgestellt wird, oder auch in der McKinsey-Studie für nachhaltig profitable Unternehmensentwicklung

von 1999 mit dem Titel: „The Alchemy of Growth“.

Die Ausbildung „*Facilitator in Transformational Leadership*“ setzt den Fokus neben der Vermittlung von Methoden und Instrumenten in erster Linie auf den „Flow“ des Facilitators, auf seine Haltung gegenüber Menschen und deren Kontexten, sowie auf seine Verbindung zu Aufgabe und Intention.

Das 1. Modul startet mit dem Prozess der **Heldenreise** nach Paul Rebillot, an der auch Personen teilnehmen können, die nicht weiter an der Ausbildung interessiert sind. Interessierte, die die Heldenreise schon gemacht haben, können bei Eignung direkt in das 2. Modul einsteigen.

In weiteren **sieben Modulen** werden dann Räume für „Neues Lernen“ sowie Schwerpunktthemen eröffnet, die entsprechend den sieben archetypi-

schen Transformationsschritten des alchemistischen Wandlungsprozesses gesetzt werden.

Diese sieben Phasen bilden zusammen mit der Typologie von C.G. Jung eine archetypische Matrix.

Jene Matrix versteht sich wie ein Orientierungs- und Navigationssystem für das Verstehen, Erleben und Gestalten von tiefen und nachhaltigen Transformationsprozessen auf der intrapersonalen, der interpersonalen und der organisationalen Ebene.

Der Lernstoff der Ausbildung wird über ein eigenes Projekt während der gesamten Ausbildungszeit in der Praxis gespiegelt.

Zum Abschluss findet eine 2-tägige Zertifizierung mit einem schriftlichen und mündlichen Test statt. Bei erfolgreichem Abschluss erhält der Teilnehmer seine Zertifizierung zum „*Facilitator in Transformational Leadership*“.

## Die 8 Module

### 1. PRIMA MATERIA

#### Die Grundlage...

Facilitating als innere Haltung

- Transformation innerer Gegensätze
- Ausrichtung des eigenen Lebensmythos
- Entdeckung der persönlichen Kernkompetenzen

#### **Instrumente und Methodik:**

*Struktur der Heroes Journey, Elemente der Vision Quest, Mythodrama und Gestalt-Arbeit*

### 2. CALCINATIO

#### Mitten im Feuer...

Der Umgang mit Gruppen- und Prozessdynamik

- Souveränität im „Feuer“ von Gegensatzdynamiken
- Schulung der 7-fachen Wahrnehmung
- Konflikte als Treiber von Transformation
- Rang- / Rollendynamik, Macht und Status

#### **Instrumente und Methodik:**

*Umgang mit Stakeholderdynamiken, Kraftfeld-Analyse, Arbeit mit Energiefeldern, Organisationsaufstellungen, Dialogprozess und Presencing-Methode, Dynamic Actor's Training*

### 3. SOLUTIO

#### Im Fluss sein...

Wertebewusstheit & Verantwortung - Prinzipien im Facilitating

- Wertetreiber in Kommunikation und Handlung
- Erkennen von Projektionen
- Umgang mit Kernressourcen (Geld, Zeit, Kompetenzen u.a.)
- Start des eigenen Projekts

#### **Instrumente und Methodik:**

*Grave'sche Werte-Ebenen /Spiral Dynamics, Dialog in Strukturbildern, Arbeit mit dem inneren Team und den inneren Archetypen,, Geheime Spielregeln in Organisationen, Etablierung der Peer Groups*

## Die 8 Module

### 4. COAGULATIO

#### Den Tatsachen ins Auge blicken...

Anerkennung von und Umgang mit  
Realitäten

- Systemische Auftragsklärung
- Umgang mit Zielsystemen
- Erster Check des eigenen  
Projekts

#### **Instrumente und Methodik:**

*Kernaufgaben in der  
Führungsspirale,  
Gezielte und paradoxe  
Interventionen, Zirkuläres Fragen,  
systemische Zielarbeit*

### 5. SUBLIMATIO

#### Essenzen kultivieren...

Die Kunst mit wenig viel zu erreichen

- Prozessgestaltung &  
Kommunikationskompetenz
- Das Überwinden einschränkender  
Identifizierungen
- Die Verfeinerung von strategischen  
Prozessen
- Ganzheitliche Markenentwicklung

#### **Instrumente und Methodik:**

*Prozessarchitektur und Dramaturgien,  
Leitbildentwicklung, Coaching in  
Entwicklungs- und Führungsprozessen,  
Arbeit an der eigenen Authentizität*

### 6. MORTIFICATIO

#### Stirb und werde...

Das Scheitern als Reinigungsprozess

- Der Facilitator in der Krise
- Arbeit an Grenzen
- Umgang mit Scheitern
- Das Tun im Nicht-Tun
- Essentials im Change fokussieren
- Wandel 1. und 2. Ordnung

#### **Instrumente und Methodik:**

*Führung in der Stretching Zone,  
Methodenset für Selbst-Coaching,  
Kollegiales Coaching, die archetypischen  
Phasen der Veränderung, Prozess-  
architektur für Change-Management 2.0*

## Die 8 Module

### 7. SEPARATIO

#### Die Kunst der Unterscheidung...

Aufmerksamkeit als Ressource

- Arbeit mit unterschiedlichen Wahrnehmungs- und Entscheidungskompetenzen
- Das Gesetz der Gegensatzdynamik
- Umgang mit Divergenz

#### **Instrumente und Methodik:**

*Typologische Analyse „GPOP©“ und verwandte Typologien (Lizenzierung), Stresstypenanalyse/und -management, Feedbackmethode in der Beratung*

### 8. CONIUNCTIO

#### Die Geburt des Neuen...

Der Facilitator als moderner Alchemist

- Individuationsprozesse in der modernen Arbeitswelt
- Das Neue ermöglichen
- Internationalität und interkulturelle Kompetenz
- Evaluation des eigenen Projekts
- Berufliches Profiling

#### **Instrumente und Methodik:**

*Systemisches Projektmanagement, Strategien des Lernens, Evaluationstechniken, Quintessenz des Facilitating*

### ZERTIFIZIERUNG

#### Der Weg des Facilitator...

...im Feld des Geschehens

- Verschriftlichung des Projektes
- Facilitating in der Praxis mit der Gruppe
- Im- & Expressionen der Ausbildungserfahrungen

#### **Vorgehensweise:**

*Jeder Teilnehmer wird in seiner individuellen Facilitating-Arbeit wahrgenommen und reflektiert. Die schriftliche Arbeit versteht sich als strukturierte systemische Aufbereitung des Ausbildungsprojektes. Nach erfolgreichem Abschluss werden die Zertifikate ausgehändigt.*

## Die Trainer



Iris von Tiedemann

Seit über 17 Jahre selbständig als Business- und Leadership Coach mit eigenen Coaching-Büros in Hamburg und Berlin (management in motion) Prozess- und Systemberaterin im Bereich Personal- & Organisationsentwicklung, Trainerin in Prozess-Moderation und Leadership Coaching, zertifizierte Business-, Master- & Lehrcoach (ECA), NLP-Master, Wertemanagerin, Systemische Beraterin sowie ausgebildet in bioenergetischer Meditation.



Jürgen Kugele

Gründer und Partner von Advanced Leadership Consulting. Ausbildungen zum Psychoanalytiker ( C.G.Jung-Institut Zürich) und Systemiker (IGST und MZW Managementzentrum Witten-Herdecke), Organisationsberater und zertifizierter Management- Coach, Lehrcoach (ECA). Mitglied in der Internationalen Akademie für den Golden Profiler of Personality (GPOP©). Führt Lizenzierungsseminare durch für die Testzentrale Deutschland des Hogrefe Verlags und die Testzentrale der Schweizer Psychologen.

## Gastrainer-Pool

Für die einzelnen Module werden in Block-einheiten ausgesuchte Berater, Coaches und Trainer mit besonderer Fachexpertise zur Vertiefung der Lehr- und Entwicklungsinhalte einbezogen. Die Experten stehen während der gesamten Ausbildungszeit im Hintergrund den Teilnehmern auch beratend zur Verfügung.

Themenfelder:

- Training in Dynamic Acting
- Vertrauen und Respekt durch Führen mit Pferden
- Rang, Rolle, Macht und Jagdgemeinschaft durch Kontakt mit Wolfsrudeln (Be-in-wolved in Andalusien)
- Grundinstrumentarium für Dramaturgie
- Kommunikation über Bilder und Geschichten / kreatives Zeichnen – kreatives Schreiben
- Körperarbeit (Yoga/Qi Gong/Tai Chi)
- Gesetze des Qi für persönliche Entwicklung und zur Burn-out-Vorbeugung
- Züricher Ressourcenmodell ZRM/EFT/ Antistress-Methode/Kinesiologische Grundlagen
- Vertriebsstrategien des 21. Jahrhunderts
- Basiswissen BWL
- Basistools für Evaluationen



## Termine

Modul 1 : 09.–13.12.2009  
(Heldenreise A)  
offene Gruppe

Modul 1 : 20.–24.01.2010  
(Heldenreise B)  
offene Gruppe

Modul 2 : 11.–13.03.2010

Modul 3 : 13.–15.05.2010

Modul 4 : 15.–17.07.2010

Modul 5 : 16.–18.09.2010

Modul 6 : 11.–13.11.2010

Modul 7 : 13.–15.01.2011

Modul 8 : 17.–19.03.2011

Zertifizierung: 08.–09. 04. 2011

plus 5 Einzel-Coachings  
während der Ausbildung  
(Preis auf Anfrage)

## Kosten & Orte

### Investition pro Modul:

850,00 € zzgl. gesetzl. MwSt

- plus Kosten Lizenzierung GPOP  
(ca. € 500,00 inkl. Testmaterial und  
Starter-Kit)
- plus Kosten für Einzel-Coachings
- plus Kosten für Anreise,  
Unterbringung und Essen

### Veranstaltungsort:

Alle Veranstaltungsorte finden im  
Raum Berlin statt.  
Die Auswahlkriterien der Orte sind  
Ruhe, Naturumgebung,  
Erholungswert sowie Preis-  
/Leistungsangebot.

Ein Modul ist nach Absprache mit den  
Teilnehmern für Andalusien anvisiert.

## Zertifizierung

Mit erfolgreichem Abschluss  
erhält jeder Teilnehmer ein  
Zertifikat zum „*Facilitator in  
Transformational Leadership*“.

Dieses Zertifikat enthält das  
Siegel der ECA (European  
Coaching Association) und  
berechtigt zur offiziellen  
Eintragung in die ECA (European  
Coaching Association)

## Literaturauswahl

Allione T.: Den Dämonen Nahrung geben  
Beck, D.: Spiral Dynamics  
Bohm, D.: Der Dialog  
Drucker, P.: Management im 21. Jahrhundert  
Edinger, E.: Der Weg der Seele  
Jung, C.G.: Symbole der Wandlung  
Psychologische Typen  
Kugele, J.: Der Ruf der Wüste im beruflichen Alltag  
Mindell, A.: Mitten im Feuer  
Müller, L.: Lebe Dein Bestes  
Nagel, R./ Wimmer R.: Strategie-Entwicklung  
Owen, H.: Spirit of Leadership  
Rebillot, P.: Die Heldenreise  
Senge, P.: Presence  
Wilber, K.: Integrale Vision  
Ganzheitlich handeln

## Info

Iris von Tiedemann  
management in motion

Fon: +49 (0)30 313 96 87  
Email: [ivt@IrisvonTiedemann.de](mailto:ivt@IrisvonTiedemann.de)

Jürgen Kugele  
advanced leadership consulting

mobil: +49 (0)170 5544919  
Email: [jk@advancedleadership](mailto:jk@advancedleadership)

## Anmeldung

Iris von Tiedemann  
management in motion

Unter den Linden 39  
D - 10117 Berlin

fon: +49 (0)30 313 9687  
mobil +49 (0)172 9416041  
email: [ivt@IrisvonTiedemann.de](mailto:ivt@IrisvonTiedemann.de)  
[www.IrisvonTiedemann.de](http://www.IrisvonTiedemann.de)

## Notizen:

